

Zur Schließung von Diskussionen

Beitrag von „Buntflieger“ vom 26. Mai 2019 20:36

Zitat von DePaelzerBu

Da die Frage direkt an mich geht (hättest mich gern verlinken dürfen): [@Mikael](#) fällt (mir) in letzter Zeit häufig als ein User auf, der eigentlich nur versucht, schlechte Stimmung zu machen. Wirklich konstruktives kommt selten,

...

Diverse Moderatoren haben dann mehrfach Stellung dazu genommen, und ebenso wurde von diversen Usern erklärt, dass hier letztendlich das Hausrecht des Forenbetreibers - delegiert an die Mods - gilt. Spätestens da war die Beer g'schält,

...

Spätestens bei Mikael's "Popcorn"-Beitrag auf Seite 7 oder 8 war dann auch klar, dass es nur darum ging, die Stimmung hier hochkochen zu lassen, auch wenn er sich dann doch noch zu Wort meldete, um das abzustreiten.

Kurz und gut: Das war ein typischer Trollbeitrag, den man nicht NOCH weiter eskalieren lassen musste.

Hallo DaPaelzerBu,

ich sehe es auch so, dass der User Mikael früher inhaltlich deutlich reichere Beiträge verfasst hat. Seit seiner Sperrung scheint das tendenziell abgenommen zu haben und dass er als ehemals gesperrter User nun für einen aktuell gesperrten User einen Thread ins Leben ruft, ist - aus meiner Sicht als ebenfalls ehemals gesperrter User - verständlich.

Was ich aber auch sonderbar fand, ist der von dir so genannte "Popcorn-Beitrag". Das empfand ich als völlig deplatziert und entwertete den eigens von ihm ins Leben gerufenen Thread. Denn die Inhalte, die dort diskutiert wurden, betrafen im Großen und Ganzen das Thema "Sperrungen" (wenn auch nicht speziell stets auf Firelilly bezogen), waren also thematisch stimmig und der Thread war frei von Beleidigungen oder sonstigen Verstößen gegen die Nutzungsregeln des Forums.

Klar ist, dass hier eine Thematik diskutiert wurde (dies gilt für jenen Thread ebenso), die die Moderation betrifft und Kritik am Forum selbst beinhaltet. Dass das also kontrovers ausfällt, war absehbar und kann dem Thread nicht qualitativ zum Vorwurf gemacht werden.

Die momentane Anwendung des Hausrechts erscheint gerade vor den im Threadverlauf dargestellten bzw. zutage geförderten Einsichten als problematisch. Ich könnte mir vorstellen,

dass - auf lange Sicht - diese und ähnliche offene Diskussionen dazu beitragen könnten, dass das Forum wieder ein freundlicheres Ambiente bietet für ALLE Nutzer.

der Buntflieger